

Geflügel übernimmt Kommando im BSV-Heim

21.10.2012 | 15:58 Uhr



Rassegeflügelzuchtverein Bredenbruch, Lokalschau mit 120 Tieren im Schützenheim BredenbruchFoto: Carmen Fürstenau

Hemer. Wer das Sagen am vergangenen Samstag im Bredenbrucher Schützenheim hatte, war in Sekundenschnelle zu erfassen. Das geliebte Federvieh! Der Rassegeflügelzuchtverein Bredenbruch hatte zur Lokalschau eingeladen, und so stellten sich 120 Tiere in ihren Käfigen nicht nur dem geschulten Fachauge, sondern auch den Besuchern, die den Weg nach Frönsberg eingeschlagen hatten.

Der Rassegeflügelzuchtverein hat zurzeit 16 Mitglieder, sechs davon sind Kinder und Jugendliche – eine stolze Quote. Und die Jugend freute sich riesig, denn die Nachwuchszüchter heimsten tolle Preise, und was für die Kids noch viel spannender war, tolle Pokale ein. Mit den Kindern freute sich unter anderem Albert Oelmann, der zurzeit kommissarisch als Kreisjugendobmann fungiert. Groß ist die Freude, dass man mit Gerd Westesen aus Iserlohn einen neuen Kreisjugendobmann gefunden hat, der offiziell im Frühjahr 2013 mit seiner Arbeit beginnen wird. Aber schon gestern fand Westesen viele nette Worte für die Bredenbrucher Jungzüchter.

Zurück zum Anfang: Die Hähne übernahmen das Kommando im Schützenheim. Käfig an Käfig präsentierte sich wunderschönes Federvieh in verschiedenen Größen und mit prächtigem Federkleid. Dominant die kräftigen Brahma, etwas unruhig die Perlhühner, denen die ganze Szenerie nicht ganz so zu behagen schien. Gelassen dagegen die Enten, die es sich trotz des Trubels in ihren Käfigen bequem gemacht hatten. Wunderschön anzusehen die schmucken Tauben. Da war für jeden Geschmack etwas dabei, und Kreisverbandsvorsitzender Ottfried Ferber betonte: „Hier sind viele hohe Preise dabei.“ Zudem sagte er, dass es ihm wichtig sei, dass die Tiere artgerecht gehalten werden.

Vereinsmeisterin wurde Bianca Jürgens mit Agaran Tauben. Die Züchterin nahm zudem Landesverbandsehrenpreise (Brahma und Agaran Tauben) entgegen. Kreisverbandsehrenpreise nahmen Ulrich Jürgens (Damascener Taube) und Thorsten Jürgens (Zwergenten) entgegen. Bei der Jugend ganz oben auf dem Treppchen stand Celine Jürgens; der Jugendlandesverbandsehrenpreis ging an Marvin Neumann, der Jugendkreisverbandsehrenpreis an Lena Jürgens. Glückwünsche gab es auch von Vize-Bürgermeister Hans Schmöle.

Carmen Fürstenau